

Ergebnis 2022 / Veränderungen zu 2021:

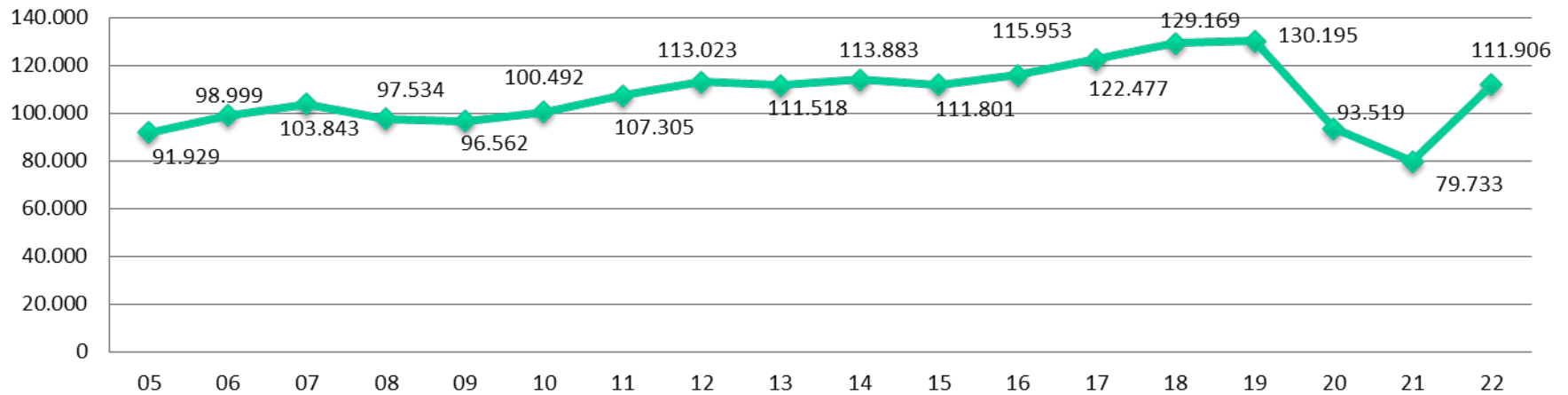
Übernachtungen:	607.692	+21,41 % (+ 107.161)
Ankünfte:	111.906	+40,35 % (+ 32.173)

Die wichtigsten Ergebnisse und Kennzahlen 2022:

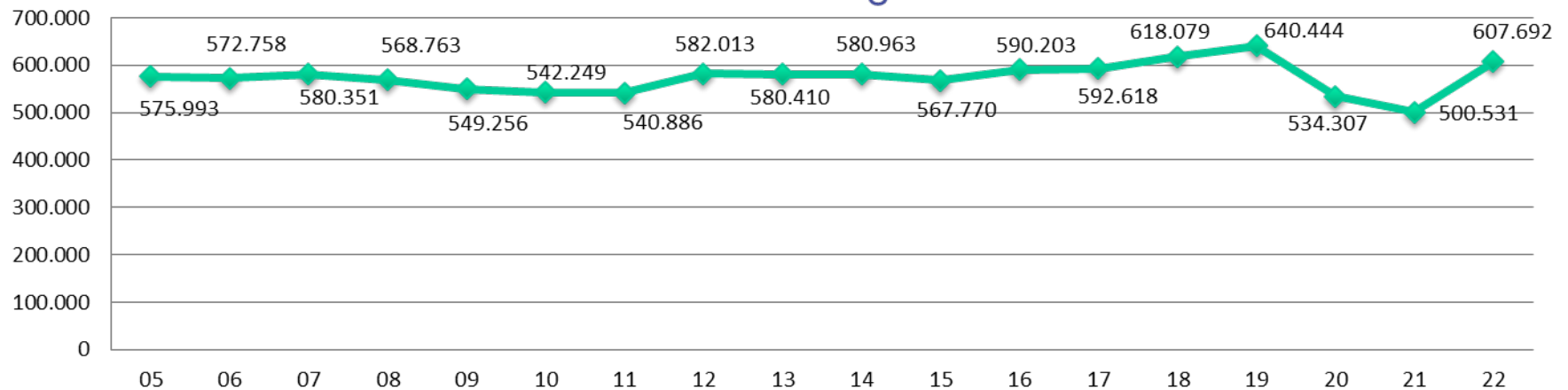
- ✓ Nachdem die Corona-Beschränkungen aufgehoben waren, sind die Übernachtungen und Ankünfte zu einem „normalen“ Niveau zurückgekehrt.
- ✓ Statistisch betrachtet, ist der Vergleich der Jahre 2019 und 2022 noch von Interesse. 2019 war das letzte „normale“ Jahr ohne Corona-Einschränkungen im Reiseverkehr:
 - Im Vergleich zu 2019 gab es ein Minus von -5,11% bei den Übernachtungen
 - Die Ankünfte sind im Vergleich zu 2019 um -14,05 % zurückgegangen.
 - Vergleichszahlen zur überregionalen Entwicklung sind auf Seite 3 zu finden.
- ✓ Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt mit 5,4 Tagen auf einem guten Niveau (vor Corona (im Jahr 2019) lag der Wert bei 4,9)

Entwicklung Übernachtungen & Ankünfte 2005 - 2022

Gästeankünfte

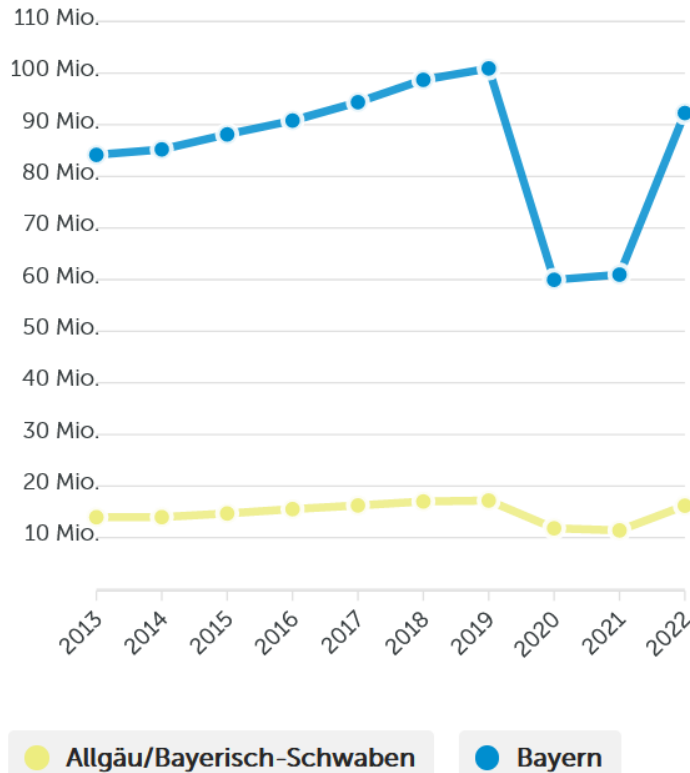


Übernachtungen

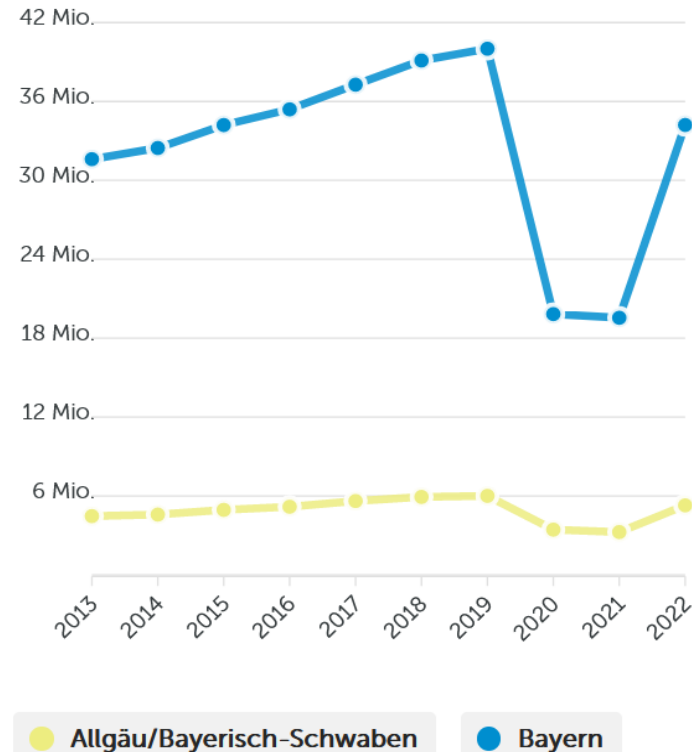


Entwicklung überregional

Übernachtungen



Ankünfte



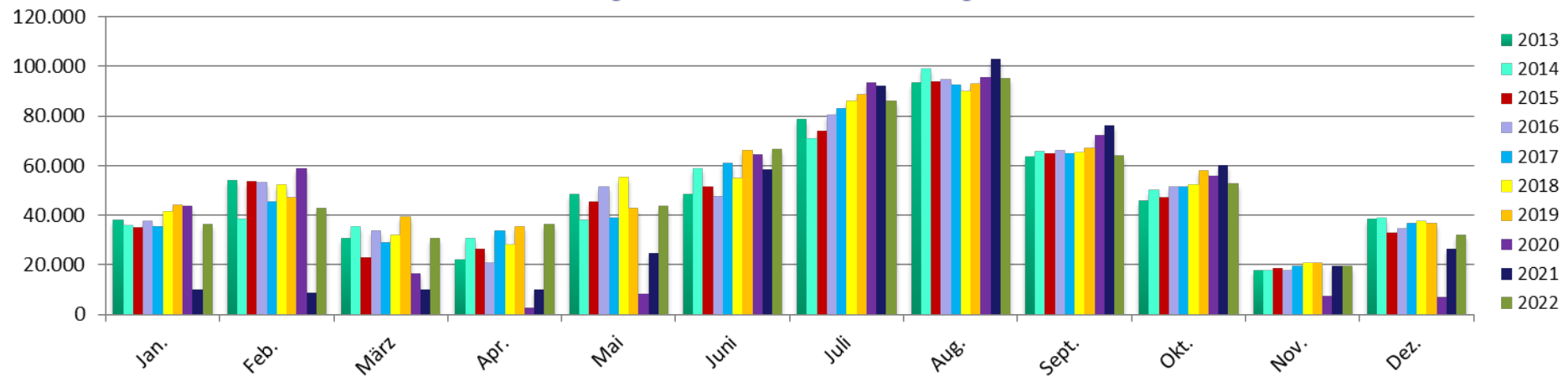
Die wichtigsten Zahlen:

Übernachtungen Bayern: 2022 = 34,21 Mio. / 2019 = 40,01 Mio.

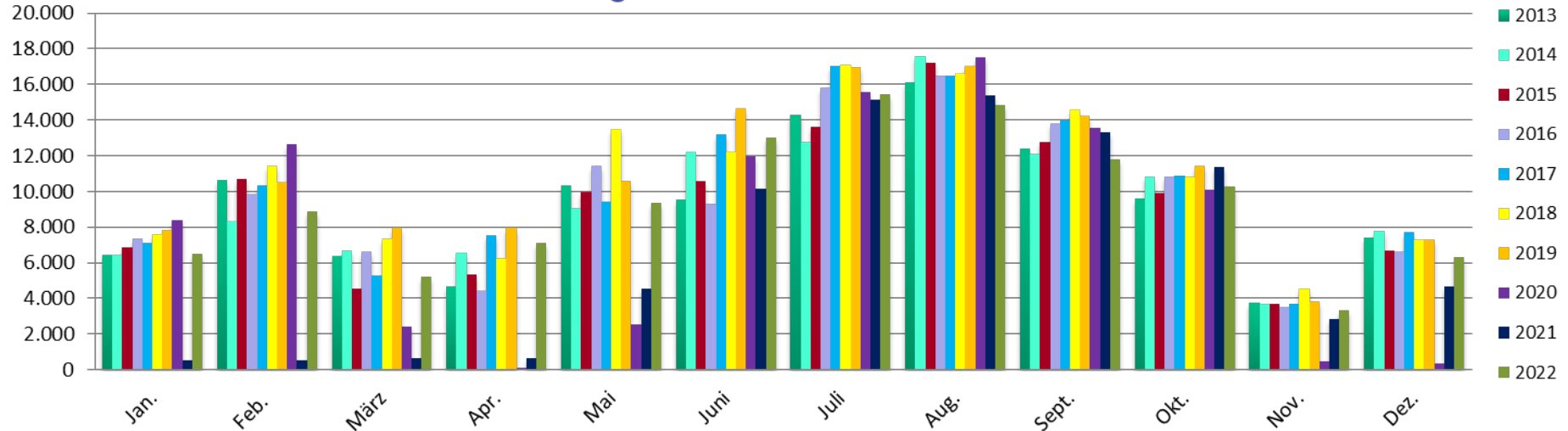
Übernachtungen Allgäu/Bayerisch-Schwaben: 2022 = 5,29 Mio. / 2019 = 6,01 Mio.

Monatsverteilung nach Übernachtungen & Ankünften

Entwicklung der Übernachtungen 2013 - 2022

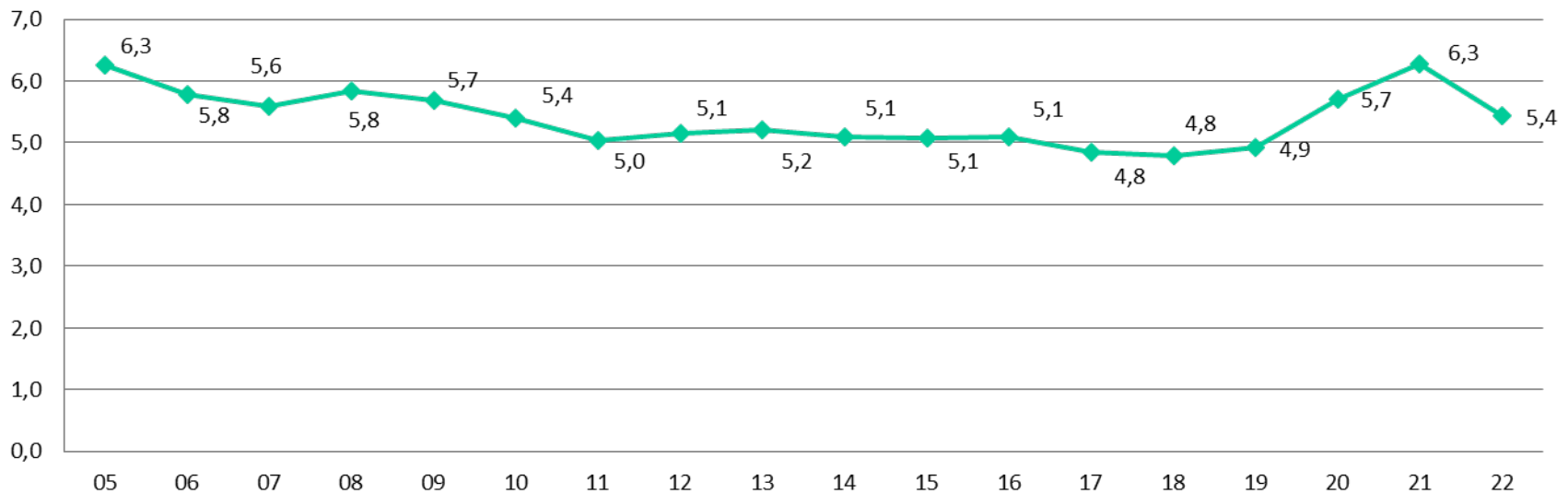


Entwicklungen der Ankünfte 2013 - 2022



Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2005 – 2022

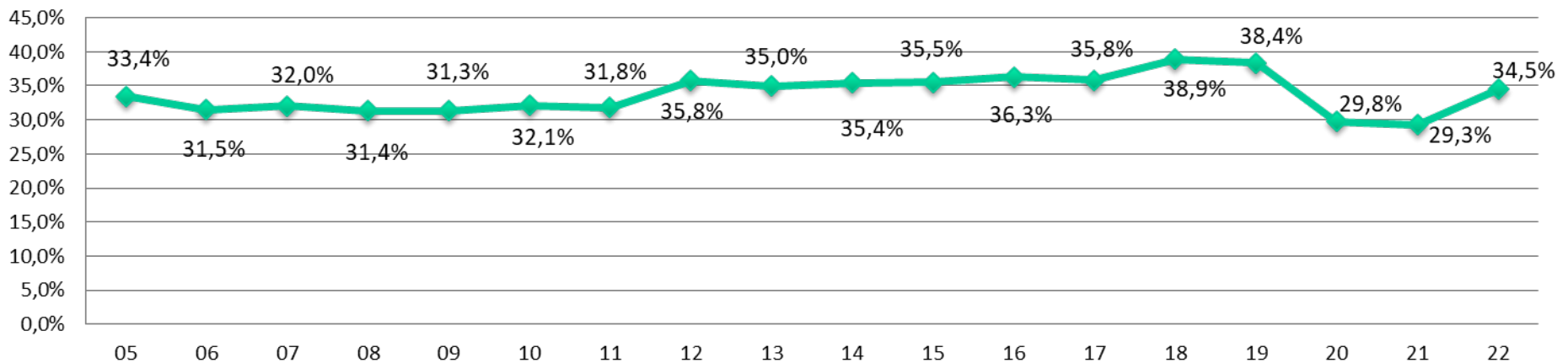
Ø Aufenthaltsdauer



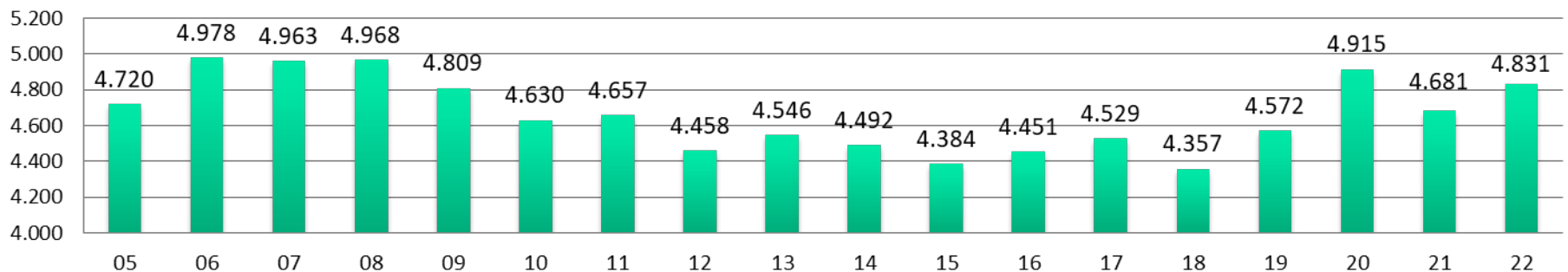
Nach den leichten Rückgängen der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer in den vergangenen Jahren (und einer ebenso leichten Erholung in 2019) hat sich der Wert in den vergangenen 2 Jahren zunächst auf 5,7 und dann 6,3 Tage pro Gast erhöht. Diese positive Entwicklung ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass pandemiebedingt viele Urlauber ihre Urlaubsplanung angepasst haben. In 2020 und 21 wurde der klassische Jahresurlaub vermehrt im Allgäu verbracht. Es ist erfreulich, dass in 2022 die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf relativ hohem Niveau verbleibt.

Entwicklung der Bettenkapazitäten & -auslastung 2005 bis 2022

Ø-Auslastung aller Betten

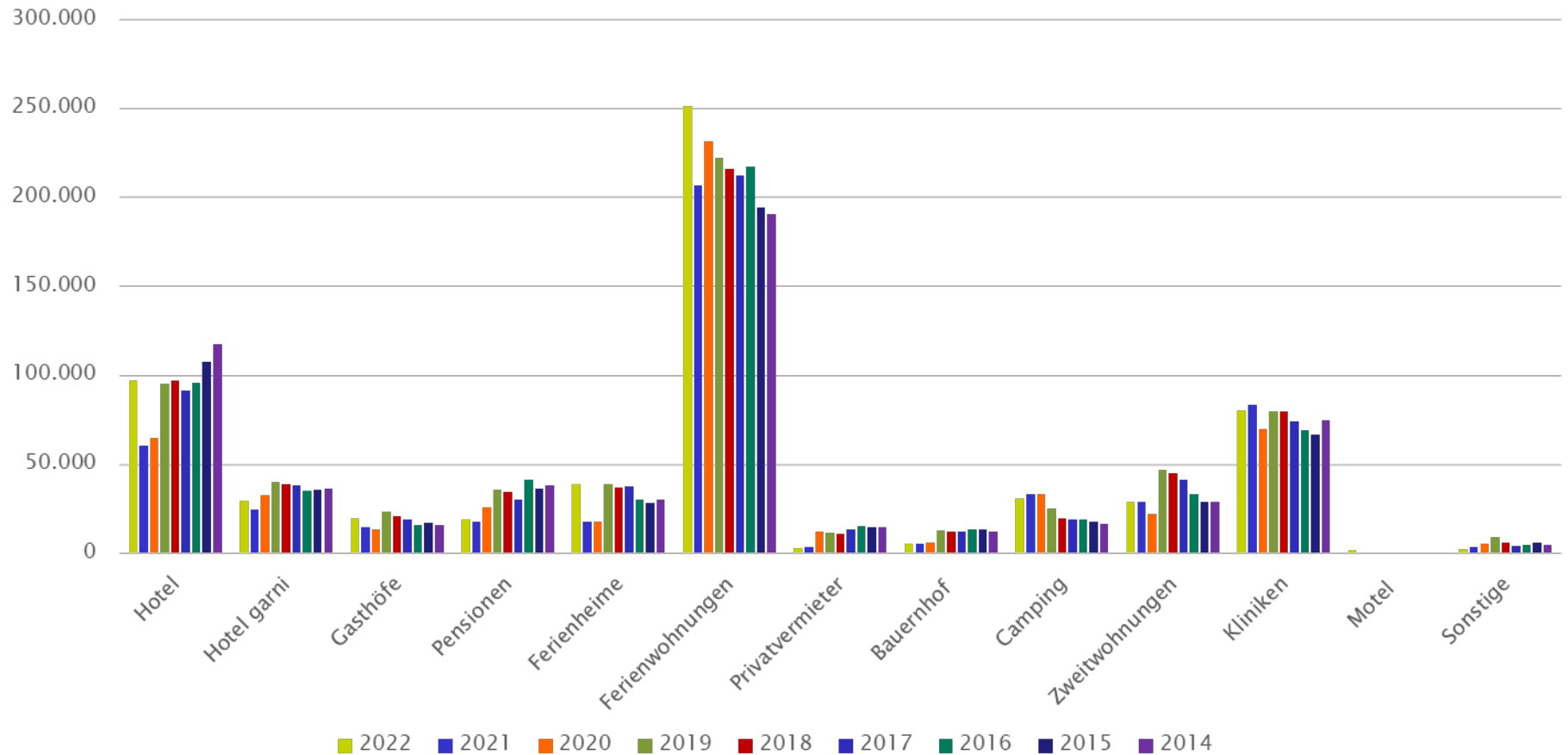


Betten in Pfronten



Hinweis » Zunahme der Bettenkapazität: Im Zuge des IT-Systemwechsels im Meldewesen (2019/2020) wurden die erfassten Daten der Gastgeber umfassend aktualisiert. Beispielsweise wurden Umbaumaßnahmen, Erweiterungen, etc. der vergangenen Jahre im Datenbestand berücksichtigt. Betreiberwechsel, Neuanmeldungen und Betriebsaufgaben werden kontinuierlich gepflegt.

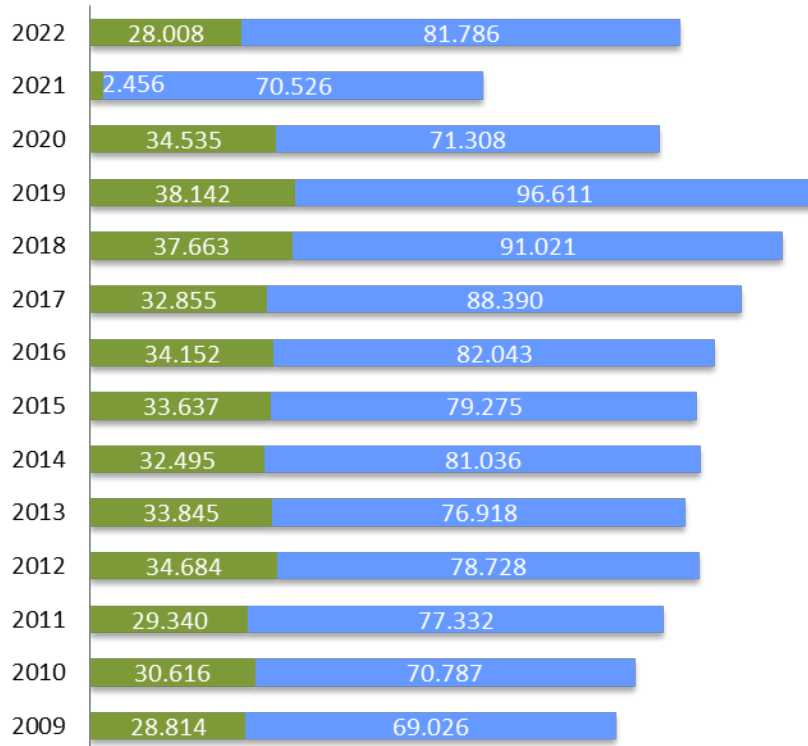
Übernachtungen nach Betriebsgruppen



Anteile der Saisonzeiten am Ergebnis

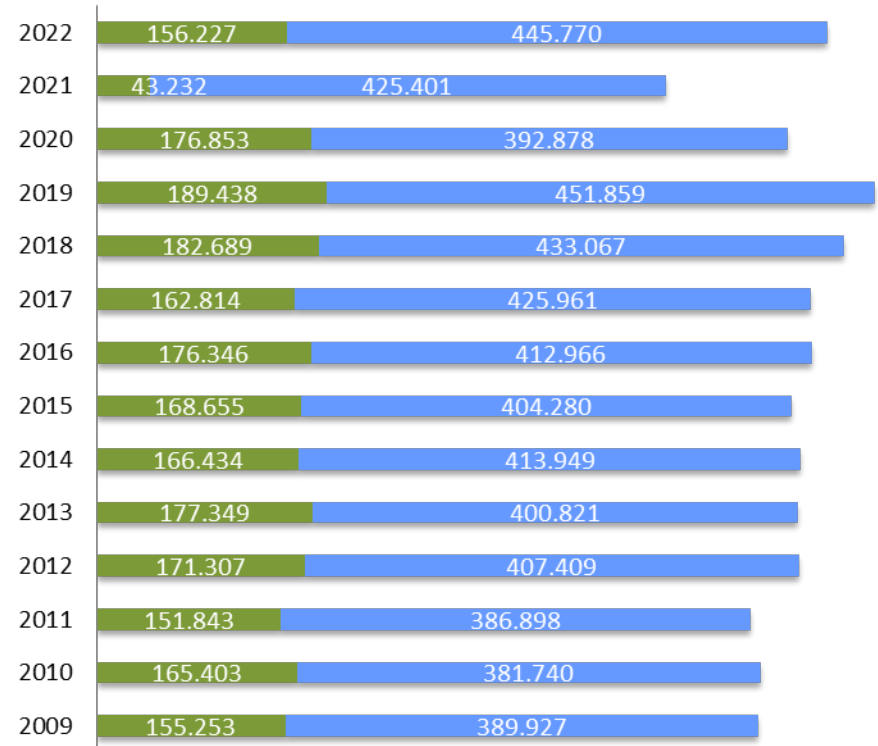
Gästeankünfte

■ Wintersaison 01.11.-31.03. ■ Sommersaison 01.04.-31.10.

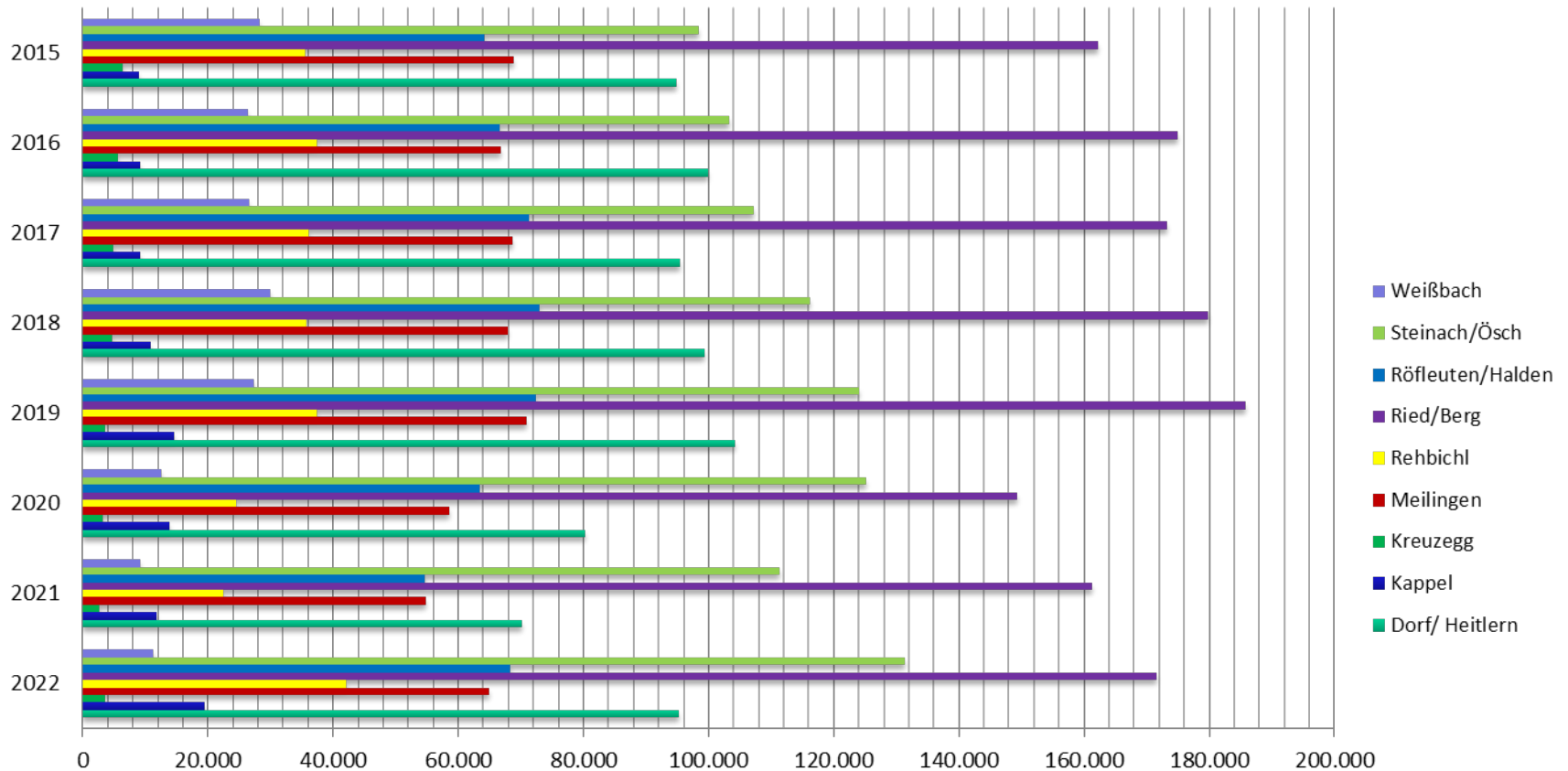


Übernachtungen

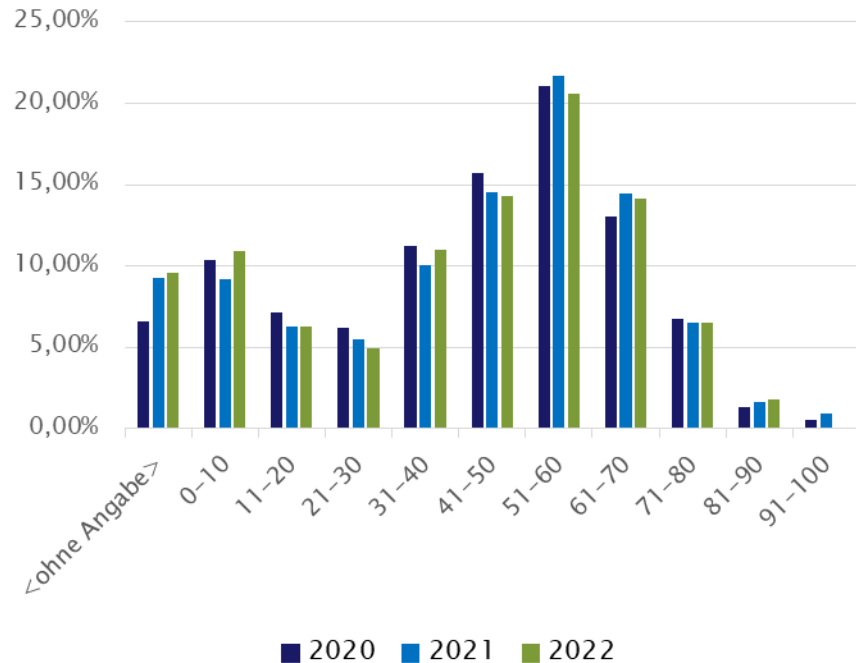
■ Wintersaison 01.11.-31.03. ■ Sommersaison 01.04.-31.10.



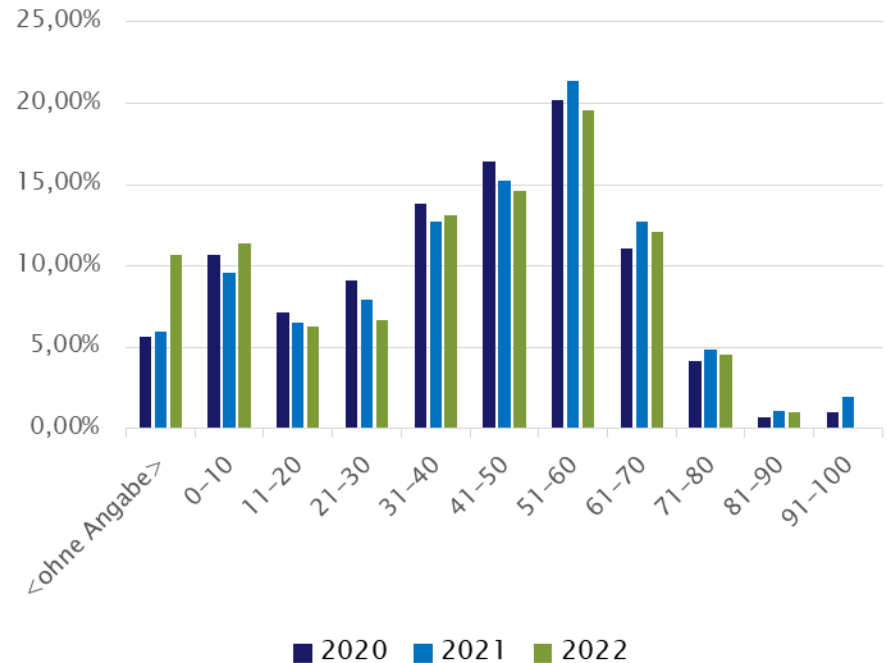
Übernachtungen – Anteil der Ortsteile am Ergebnis



Altersstruktur nach Übernachtungen %

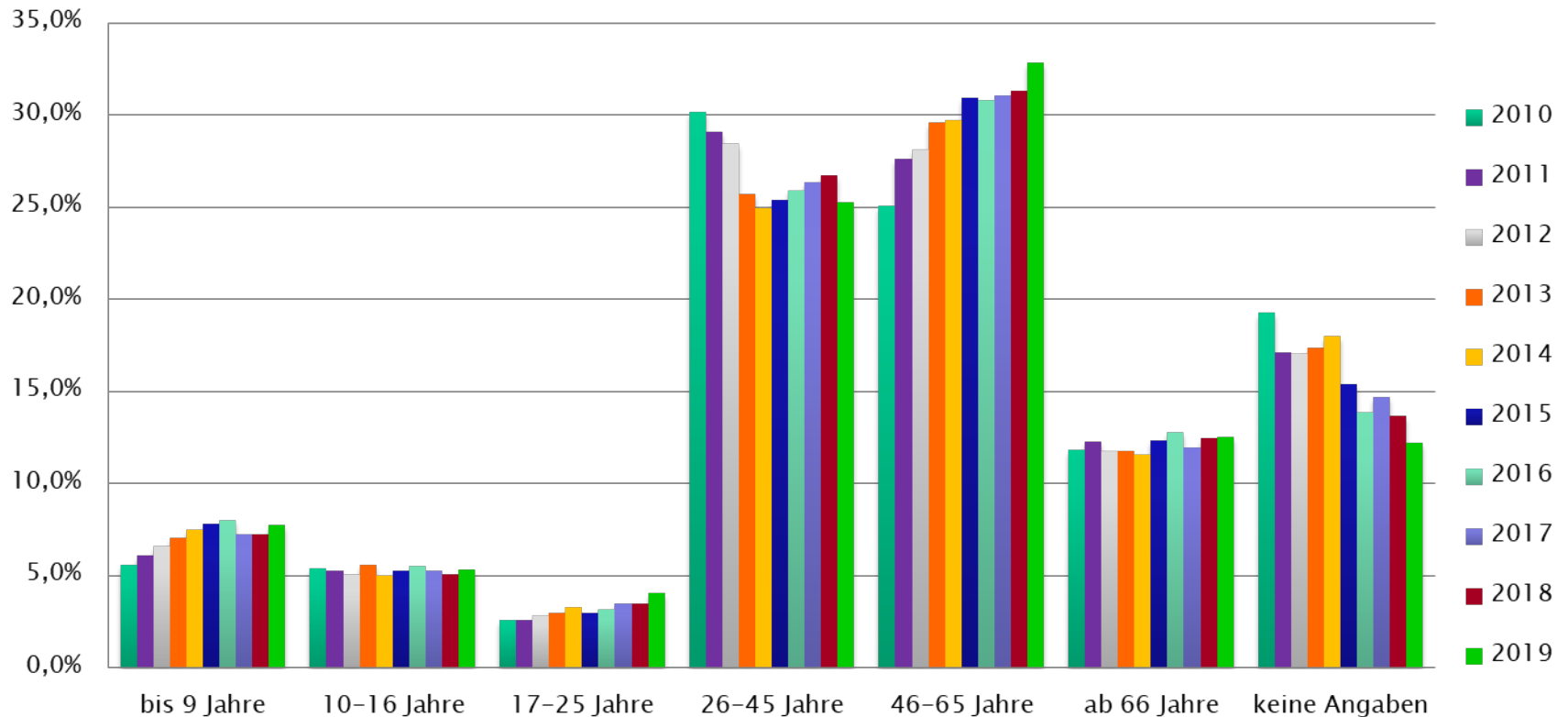


Altersstruktur nach Ankünften %



Entwicklung der Altersstruktur: Bedingt durch den Systemwechsel der Meldewesen-software (feratel seit 2020) weicht die Einteilung der Altersgruppen von der bisherigen Logik ab. Durch diesen Wechsel war eine Fortführung des langjährigen Trends in einer Grafik nicht möglich. Informationen zu der Entwicklung der Altersstruktur von 2010 bis 2019 sind auf der nächsten Folie zu finden.

Entwicklung der Altersstruktur der Pfrontener Gäste

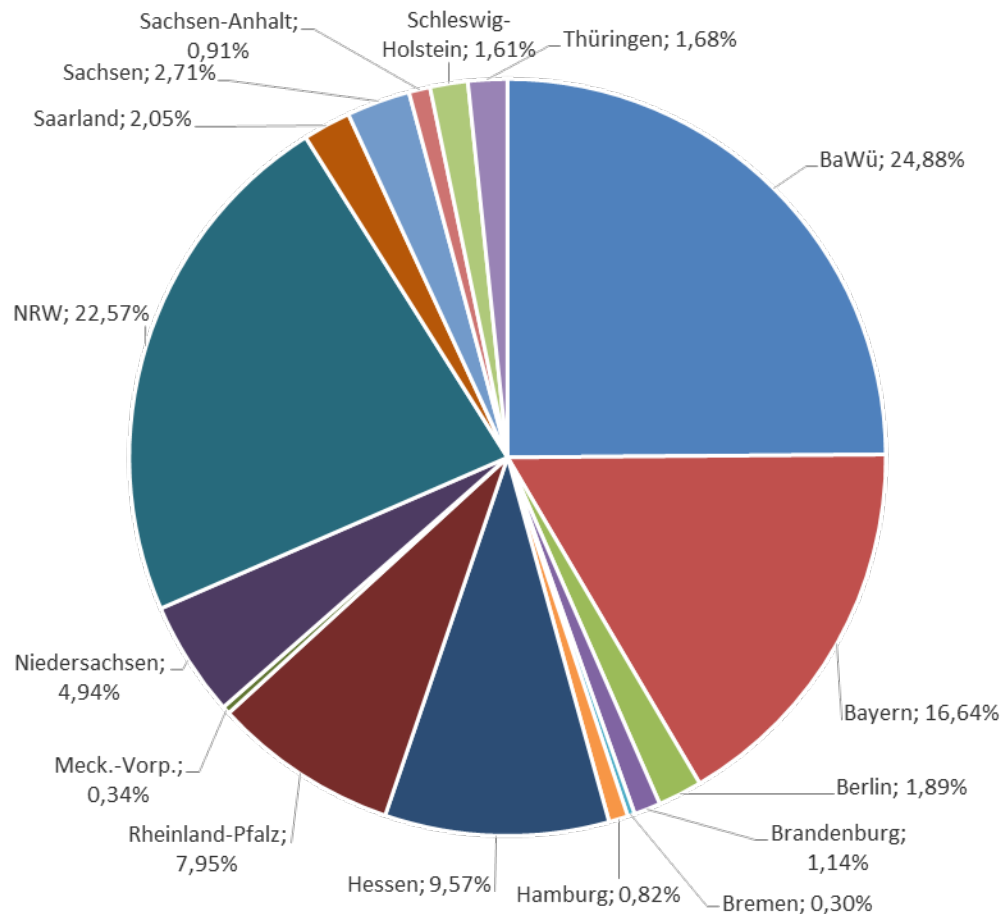


Entwicklung der Altersstruktur von 2010 – 2019.



JAHRESSTATISTIK 2022

Innerdeutsche Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern



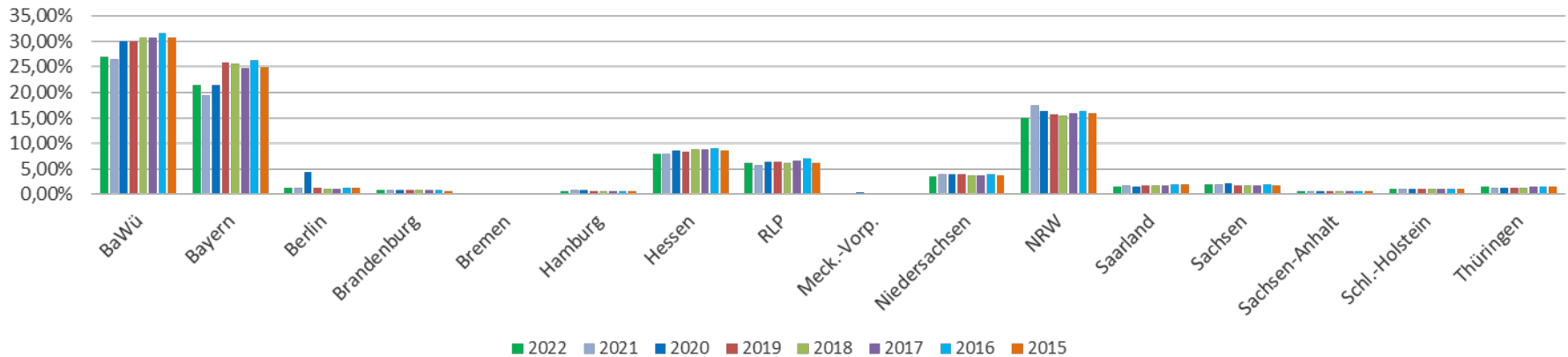
	2022		
Bundesländer	Ankünfte	in %	Veränd. Vorjahr
BaWü	27.960	26,88%	37,89%
Bayern	22.164	21,31%	49,47%
Berlin	1.314	1,26%	31,40%
Brandenburg	789	0,76%	35,10%
Bremen	215	0,21%	14,36%
Hamburg	671	0,65%	-3,87%
Hessen	8.196	7,88%	34,47%
RLP	6.359	6,11%	44,95%
Meck.-Vorp.	239	0,23%	20,71%
Niedersachsen	3.552	3,42%	20,08%
NRW	15.500	14,90%	17,08%
Saarland	1.619	1,56%	28,29%
Sachsen	1.961	1,89%	36,46%
Sachsen-Anhalt	627	0,60%	33,40%
Schl.-Holstein	1.037	1,00%	23,16%
Thüringen	1.477	1,42%	37,52%
DE ohne Angaben	10.320	9,92%	51,19%
GESAMT	104.000	100,00%	36,19%
Ausland	7.906		
Summe	111.906		

BaWü, Bayern, Hessen, NRW: 70,98%

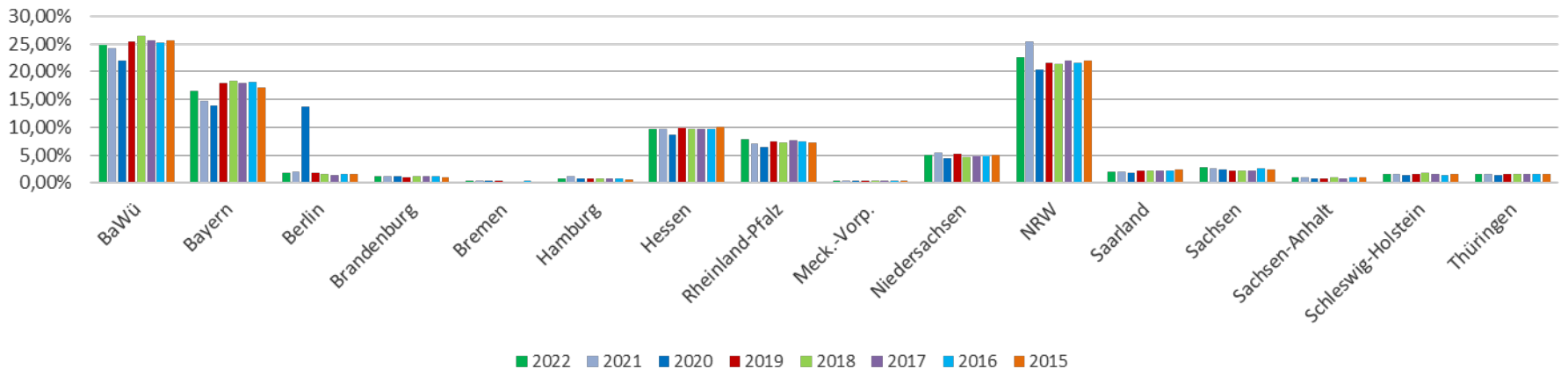
Übernachtungen im Tortendiagramm: Die wichtigsten innerdeutschen Märkte bleiben BaWü, Bayern, NRW und Hessen. 73,7 % der Übernachtungen stammen aus diesen 4 Bundesländern

Innerdeutsche Ankünfte und Übernachtungen nach Bundesländern

Ankünfte nach Bundesländern



Übernachtungen nach Bundesländern



Die innerdeutsche Aufteilung bleibt ungefähr konstant. Die wichtigen Märkte Bayern und BaWü liegen bei den Übernachtungen leicht unter dem Niveau der Vor-Coronajahre (positiv entwickelt hat sich bei diesen Gästen die Aufenthaltsdauer). Hessen, RLP und insb. NRW liegen bei den Übernachtungen über dem durchschnittlichen Niveau der vergangenen Jahre.

Ankünfte und Übernachtungen aus dem In- und Ausland

	Ankünfte	Nächte	% Nächte
Deutschland	103.988	579.654	95,39%
Estland	5	8	0,00%
Lettland	17	35	0,01%
Litauen	31	52	0,01%
Malta	1	1	0,00%
Slowakei	42	313	0,05%
Belgien	528	1.811	0,30%
Dänemark	114	267	0,04%
Finnland	35	65	0,01%
Frankreich	528	1.687	0,28%
Griechenland	11	27	0,00%
Vereinigtes Königreich	217	825	0,14%
Irland	7	18	0,00%
Island	9	19	0,00%
Italien	532	1.158	0,19%
Luxemburg	50	186	0,03%
Niederlande	2.439	9.531	1,57%
Norwegen	30	72	0,01%
Österreich	483	1.306	0,21%
Polen	195	691	0,11%
Portugal	17	42	0,01%
Russland	6	24	0,00%
Schweden	86	247	0,04%
Schweiz/Liechtenstein	1.160	4.054	0,67%
Spanien	114	392	0,06%
Tschechische Republik	164	447	0,07%
Türkei	14	50	0,01%
Ungarn	108	513	0,08%

Sonstige Europäische Länder	33	313	0,05%
Ukraine	48	107	0,02%
Zypern	2	7	0,00%
Slowenien	10	14	0,00%
Bulgarien	8	18	0,00%
Rumänien	52	223	0,04%
Südafrika	11	23	0,00%
Sonstige Afrikanische Länder	13	98	0,02%
Arabische Golfstaaten	12	33	0,01%
China	15	89	0,01%
Israel	59	231	0,04%
Japan	77	820	0,13%
Südkorea	3	6	0,00%
Taiwan	4	18	0,00%
Sonstige Asiatische Länder	73	238	0,04%
Indien	27	60	0,01%
Kanada	56	211	0,03%
USA - Vereinigte Staaten	296	1.269	0,21%
Mittelamerika/Karibik	8	49	0,01%
Brasilien	25	91	0,01%
Sonstige südamerikanische Länder	28	76	0,01%
Ozeanien	1	2	0,00%
Ohne Angaben	76	99	0,02%
Australia	29	85	0,01%
Kroatien	9	17	0,00%
Gesamt Pfronten	111.906	607.692	100,00%

Über 95 % der Übernachtungen stammen von Gästen aus Deutschland!